

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

EP Grundierung, vorgefüllt, beständig bei rückseitiger Feuchteinwirkung



Charakteristik

- Anwendung**
- innen
 - frei bewittert
 - auf Bodenflächen
 - als Grundierung
 - als Verlaufsspachtel
 - auf trockene, zementgebundene Untergründe, z. B. Beton, Estrich
 - abgestreut unter EP-Beschichtungen und PUR Beschichtungen

- Eigenschaften**
- mit Spezialfüllstoffen vorgefüllt
 - sehr gute Untergrundbenetzung
 - sehr gute Entlüftung

- Optik**
- opak

- Besonderheiten/Hinweise**
- Produkt entspricht EN 13813
 - Produkt entspricht EN 1504-2

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Viskosität (bei 23 °C)	ISO 3219	700 - 1.100 mPa.s	
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,33 - 1,41 g/cm³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- Anforderungen**
- Generell:
- trocken, tragfähig
 - frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen
 - Minderfeste Schichten entfernen.
 - Die Anreicherungen von feinen Bestandteilen des Betons an der Oberfläche entfernen.
- Trockener Untergrund:

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

- abhängig von der Druckfestigkeitsklasse
- trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie des DAfStb, Ausgabe 2001-10

Feuchtegehalt:

- Feuchtegehalt des Betonuntergrundes mit dem CM-Gerät messen.
- Feuchtegehalt bei Betonqualitäten bis C30/37: max. 4 CM-Prozente
- Feuchtegehalt bei Betonqualitäten bis C35/45: max. 3 CM-Prozente

Untergrundtemperatur: mindestens +10 °C, 3 K über dem Taupunkt

Haftzugfestigkeit, Mittelwert: 1,5 N/mm²

Haftzugfestigkeit, kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²

Vorbereitungen

1. Alle genannten Untergründe durch mechanische Verfahren vorbereiten, siehe "Untergrund, Anforderungen".

Beispiel:

- Kugelstrahlen
- Fräsen, anschließend Kugelstrahlen
- Strahlen mit festen Strahlmitteln

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Untergrund- und Lufttemperatur:

Mindesttemperatur: +10 °C

Maximaltemperatur: +30 °C

Verarbeitungstemperatur:

Mindesttemperatur: +10 °C

Maximaltemperatur: +30 °C

Relative Luftfeuchtigkeit:

Maximal: 75 % bei einer Verarbeitungstemperatur von mindestens +10 °C

Maximal: 85 % bei einer Verarbeitungstemperatur von maximal +30 °C

Verarbeitungszeit

Bei +10 °C: ca. 40 Minuten

Bei +23 °C: ca. 20 Minuten

Bei +30 °C: ca. 10 Minuten

Mischungsverhältnis

Komponente A : Komponente B

A : B

100,0 : 22,0 Gewichtsteile

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

Materialzubereitung

Hinweise:

- Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt.
- Die Reihenfolge der Handlungsschritte "Material zubereiten" einhalten.
- Die Materialtemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C.
- Die Temperatur aller Komponenten liegt zwischen +15 °C und +25 °C.

Mischdauer:

- Die Länge der Mischdauer richtet sich nach der Materialtemperatur und der Umgebungstemperatur.
- Jedes Gebinde gleich lange mischen.

Mögliche Folgen bei einer zu langen oder zu kurzen Mischdauer:

- Wird das Produkt zu lange gemischt, verkürzt sich die Zeit für die Verarbeitung.

Material zubereiten:

1. Die Komponente A aufrühren.
2. Die Komponente B restlos zugeben.
3. Die Komponenten so lange mischen, bis der Härter gut verteilt und die Mischung homogen ist.
Rührwerk: langsam laufendes Rührwerk, maximal 300 U/min
Mischdauer: mindestens 3 Minuten
4. Darauf achten, dass das Mischgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Mischbehälters erfasst. Der Härter muss gleichmäßig verteilt sein.
5. Die Mischung in einen sauberen Behälter umfüllen. Die Komponenten nochmals mischen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	als Grundierung, je nach Untergrund	0,35 - 0,55	kg/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

Beschichtungsaufbau

A: Oberflächenschutzsystem OS 8

1. Untergrund vorbereiten.
2. Grundieren und Verlaufspachtel applizieren: StoPox GH 532
3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
4. Versiegeln: StoPox DV 100

B: Oberflächenschutzsystem OS 11b

1. Untergrund vorbereiten.
2. Grundieren: StoPox GH 532
3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
4. Schwimmschicht und Verschleißschicht applizieren: StoPox TEP MultiTop
5. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
6. Versiegeln: StoPox DV 100

C: Industriebodenbeschichtung

1. Untergrund vorbereiten.
 2. Grundieren: StoPox GH 532
 3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
 4. Optional Egalisieren: StoPox GH 532
 5. Abstreuen: StoQuarz 0,2-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm
 6. Beschichten: z. B. StoPox BB OS oder StoPox KU 601
-

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

Applikation

A: Oberflächenschutzsystem OS 8

Hinweis: - Beschichtungsaufbau, Schichtdicke: 2,5 mm

1. Den Untergrund vorbereiten.

2. Grundieren und Verlaufspachtel applizieren:

- StoPox GH 532
- gefüllt mit StoQuarz 0,2-0,5 mm
- Füllgrad: 1 : 0,7 nach Gewichtsteilen
- Verbrauch StoPox GH 532: ca. 1,2 kg/m²
- Verbrauch StoQuarz 0,2-0,5 mm: ca. 0,8 kg/m²

3. Abstreuerung:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die Fläche vollflächig im Überschuss abstreuen.
- Verbrauch: ca. 4-5 kg/m²

4. Versiegelung:

- StoPox DV 100
- Den nicht gebundenen Quarzsand entfernen.
- Das Produkt gleichmäßig applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmäßig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,6-0,8 kg/m²
- Hinweis: Die Bildung von Pfützen vermeiden.

B: Oberflächenschutzsystem OS 11b

1. Den Untergrund vorbereiten.

2. Grundieren:

- StoPox GH 532
- Das Produkt flutend und porenfrei applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmäßig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,4 kg/m²

3. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen.
- Verbrauch: ca. 0,5-1,0 kg/m²

4. Schwimmschicht und Verschleißschicht applizieren:

- StoPox TEP MultiTop, gefüllt mit StoQuarz 0,2-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Wartezeit: Die Schwimmschicht und Verschleißschicht nach 12-24 Stunden und

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

nach Entfernen des nicht gebundenen Quarzsandes applizieren.

- Mischungsverhältnis für den Verlaufsmörtel: 1,0 Gewichtsteile von StoPox TEP MultiTop, 0,4 Gewichtsteile von StoQuarz 0,2-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Den Verlaufsmörtel in gewünschter Schichtdicke applizieren.
- Verbrauch StoPox TEP MultiTop: ca. 2,5 kg/m²
- Verbrauch StoQuarz 0,2-0,5 mm: ca. 1,0 kg/m²
- Verbrauch StoQuarz 0,3-0,8 mm: ca. 1,0 kg/m²
- Hinweis: Bei Gefälle > 2 % oder wegen klimatischen Bedingungen können Füllstoff und Füllgrad angepasst werden.

5. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die Fläche vollflächig im Überschuss abstreuen.
- Empfehlung: Hoch belastete Flächen entsprechend der Körnung abstreuen, z. B. mit DUROP, ALOX oder Granitsplitt Aggregaten.
- Verbrauch StoQuarz 0,3-0,8 mm: ca. 4-6 kg/m²
- Verbrauch DUROP/ALOX oder Granitsplitt: ca. 5-8 kg/m²

6. Versiegeln:

- StoPox DV 100
- Den nicht gebundenen Quarzsand entfernen.
- Das Produkt gleichmäßig im Kreuzgang applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmäßig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,6-1,0 kg/m², abhängig von der Abstreuerung

C: Industriebodenbeschichtung

1. Den Untergrund vorbereiten.

2. Grundieren:

- StoPox GH 532
- Das Produkt flutend und porenfrei applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmäßig verteilen.
- Verbrauch: ca. 0,3-0,5 kg/m²
- Hinweis: Die Bildung von Pfützen vermeiden.

3. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen, sodass Korn neben Korn liegen.
- Verbrauch: ca. 0,5-1,0 kg/m²

4. Optional Egalisieren:

- StoPox GH 532

5. Abstreuen:

- StoQuarz 0,2-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

- Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen, sodass Korn neben Korn liegen.

- Verbrauch StoQuarz 0,2-0,5 mm: ca. 0,5-1,0 kg/m²

- Verbrauch StoQuarz 0,3-0,8 mm: ca. 0,5-1,0 kg/m²

6. Beschichten:

- z. B. StoPox BB OS oder StoPox KU 601

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Überarbeitungszeit:

Bei +10 °C: ca. 18 h

Bei +23 °C: ca. 12 h

Bei +30 °C: ca. 8 h

Reinigung der Werkzeuge

Die Werkzeuge mit StoDivers EV 100 oder StoDivers Xylac reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Leistungserklärung finden Sie unter www.stoag.ch.

Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter www.stoag.ch.

- Der in der Leistungserklärung angegebene Verschleißwiderstand bezieht sich auf den glatten, nicht abgestreuten Belag.

Liefern

	Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
	08238/004	StoPox GH 532	30 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen

Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebäude wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:

Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel:

2450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2022

Siehe Verpackung des Produktes

Kennzeichnung

Produktgruppe

Grundierung

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig.

Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt.

Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das

Technisches Merkblatt

StoPox GH 532

Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.stoag.ch

Unterlagen Suva:
Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d
Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.
Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch